

Eichrodt, Ludwig: Ich hab es tief empfunden (1859)

1 Ich hab es tief empfunden,
2 Ich hab es wohl erkannt,
3 In unglückselgen Stunden,
4 Wenn ich verlassen stand
5 Von allen hohen Freuden,
6 Die heiße Liebe schafft –
7 Wie wenig will das Scheiden,
8 Die Trennung welche Kraft!

9 Wer hat mich denn erquicket,
10 Mich Einsame liebkost,
11 Wer hat mich angeblicket,
12 Ein süßer Augentrost,
13 Als du, die Lieb und Leben
14 Erhält im regen Schwung,
15 Die uns ein Gott gegeben,
16 Als du Erinnerung!

17 Wie, oft ans Mutterherze,
18 Ans treuste auf der Welt,
19 Ein Kind in stillem Schmerze
20 Mit schweren Seufzern fällt,
21 So bist du mir willkommen
22 Erinnerung treue du,
23 So find ich, wild beklommen,
24 An deinem Busen Ruh!

(Textopus: Ich hab es tief empfunden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52576>)